

Sortenliste 2019			
Gute Mischung aus neuen und alten Sorten. Außer bei Wildobst handelt es sich um Halbstamm mit einer Stammhöhe von ca. 1,20m. Greifen Sie zu - Ihre IG-Streuobst Kernen e.V.			
Sommeräpfel	Most apfel	Tafel- apfel	Beschreibung
Klarapfel		x	Noch immer ist diese alte Sorte eine der frühesten Apfelsorten im Jahr, dazu vielseitig verwendbar. Die Früchte sind mittelgroß und reifen Mitte bis Ende Juli, sind aber nur kurz lagerbar. Der Baum wächst mittelstark und ist recht anspruchslos.
Herbstäpfel			
Rote Sternrenette - Neu im Sortiment-	x	x	Die mittelgroßen Früchte mit roter Deckfarbe und ansprechendem süß-säuerlichem Geschmack reifen ab Mitte September und sind dann noch etwa drei Monate lagerbar. Der Baum wächst schwach bis mittelstark und ist widerstandsfähig gegen die meisten Apfelkrankheiten.
Alkmene	x	x	Meist kleine bis mittelgroße Frucht mit saftigem und aromatischem Fruchtfleisch und einer Reife Anfang September. Die Bäume wachsen zunächst mittelstark und verzweigen sich gut, sind in einzelnen Lagen etwas anfällig für Feuerbrand
Topaz	x	x	Hervorzuheben ist die Schorfresistenz dieser Sorte. Topaz ist gut für den Bio-Anbau oder den Hausgarten geeignet, weil der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln wegen der geringen Krankheitsanfälligkeit reduziert werden kann. Die Äpfel sind mittelgroß und meist gelb, weisen aber oft auch große rot gestreifte Farbanteile auf, saftig und leicht süß-säuerlich, das Fruchtfleisch ist fest, feinzellig und knackig. Die Schale ist von Natur aus speckig, wachsig. Genussreife: ab Mitte Oktober, kann aber auch bis März gelagert werden.
Winteräpfel			
Zuccalmaglios Renette - Neu im Sortiment -		x	Die kleinen bis mittelgroßen Früchte besitzen ein feines Aroma und ein feinzelliges, weißes Fruchtfleisch. Die Reife erfolgt Anfang Oktober, jedoch können sie noch etwa 5 Monate gelagert werden. Der Baum wächst eher schwach und ist etwas mehltauanfällig, daher warme Tallagen ohne Luftzirkulation meiden.
Boikenapfel -Neu im Sortiment-	x	x	Der Apfel überzeugt durch seine lange Haltbarkeit, er ist zwischen Januar und Mai genussreif. Die grünlich-gelben Früchte sind mittelgroß bis groß und besitzen ein saftreiches, erfrischend weinsäuerliches Fruchtfleisch. Der Baum wächst stark bis mittelstark und ist robust gegen fast alle Krankheitserreger.
Cox Orange		x	Cox Orange hat einen mittelstarken Wuchs. Seine Früchte sind von einer grüngelben Farbe, sonnenseits streifig bis flächig karminrot. Das Fruchtfleisch ist gelb, knackig, saftig, süß aromatisch. Die Früchte reifen Mitte September bis Anfang Oktober. Genußreif sind sie von Oktober bis März. Einer der besten Tafeläpfel, der zudem auch für die Verwertung gut geeignet ist.
Booskoop rot	x	x	Der Baum wächst stark, Plückreife Mitte Oktober, Genußreife Ende Dezember die Früchte sind gut lagerfähig

Sonnenwirtsapfel - Neu im Sortiment-	x		Die meist anspruchslose Apfelsorte ist vorwiegend für die Safftherstellung zu verwenden, wobei die Früchte mittelgroß bis groß werden und ab Mitte September reifen. Die Sorte ist eine regionale Besonderheit, gefunden als Sämling in Backnang und 1932 beschrieben.
Berner Rosenapfel - Neu im Sortiment -	x	x	Die Sorte überzeugt durch einen früh einsetzenden und sehr hohen Ertrag, wobei die Früchte mittelgroß sind und über ein saftiges, süßsauerliches Aroma verfügen. Die Reife erstreckt sich von September bis Dezember. Der Baum wächst mittelstark.
Birnen			
		Most birne	Tafelb irne
Stuttgarter Geißhirtle		x	Eine besonders gute Tafel- und Wirtschaftsbirne. Die Schale dieser kleinen bis mittelgroßen Frucht ist glatt und zunächst gelblichgrün, sie verfärbt sich später mehr gelblich. Auf der Sonnenseite hat sie eine trübe Rötung. Das Fruchtfleisch ist grünlichweiß, leicht körnig und sehr saftig. Geschmacklich bietet es ein sehr süßes und zimtartig gewürztes Erlebnis. Eine sehr anspruchslose Sorte mit guter Widerstandsfähigkeit gegen Schädlinge und Krankheiten, deren Früchte Mitte August reifen und 1-2 Wochen haltbar bleiben.
Conference		x	robust gegen Schorf Fruchtfleisch grünlich gelb, sehr saftig, wchmelzend, süß, leicht gewürzt, Lager bis: Ende November
Clapps Liebling		x	Eine frühe Sorte (Anfang August) mit regelmäßigen hohen Erträgen. Die Früchte sind mittelgroß bis groß und etwa eine Woche lagerbar. Der Baum wächst recht stark und zeigt kaum Anfälligkeiten für Krankheiten.
Champagner Bratbirne	x		Die wohl berühmteste Mostbirne, die Anfang Oktober reift und mittelgroße Früchte nit einem feinherben, würzigen Aroma bringt. Der Baum ist mittelstark anfällig für Feuerbrand und Birnenverfall, sonst recht robust.
Quitten			
Apfelquitte Konstantinopel			
Birnenquitte Robusta			
Süßkirschen			
Burlat			Die beste Kirschensorte im Bereich der frühen Kirschen. "Burlat" reift bereits in der 2. Kirschwoche und bringt große,dunkelbraunrote Früchte von gutem Geschmack bei einem relativ festem Fruchtfleisch. Der Baum wächst vor allem in der Jugend sehr stark und stellt an den Standort keine besonderen Ansprüche.
Hedelfinger Riesenkirsche -Neu im Sortiment-			Die Sorte ist eine empfehlenswerte mittelgroße, feste Knorpelkirsche und reift in der 5./6. Kirschwoche. Die Früchte sind bei Vollreife fast schwarz, knackig und mäßig saftig mit einem süß-säuerlichen Geschmack. Der Baum wächst in der Jugend stark und aufrecht. Die Blüte ist spätfrostgefährdet.

Schwarze Schüttler - Neu im Sortiment			Frucht mittelgroß, Schale schwarz, platzfest, Fruchtfleisch fest, süß, zum Brennen geeignet. Reifezeit 6. Kirschwoche Mittelstarker Wuchs, breite Krone, frostempfindlich, hohe Erträge, nur für günstiges Klima geeignet.
Regina			Diese sehr große Knorpelkirsche hat rotbraune, glänzende Früchte. Das Fruchtfleisch ist fest und schließt einen kleinen Kern ein. Es schmeckt sehr aromatisch, hat einen mäßig hohen Gehalt an farblosem Saft. Die Früchte verfügen über eine hohe Platzfestigkeit, die Erträge sind hoch und setzen früh ein.
Sauerkirschen			
Morina -Neu im Sortiment-			Morina ist eine Neuzüchtung, die resistent gegen Monilia ist, die Hauptkrankheit der Sauerkirschen. Die Früchte sind braunrot und reifen Mitte Juli. Der Baum wächst mittelstark und besitzt eine gute Verzweigungsdichte.
Zwetschgen			
Elena			Der Baum wächst zuerst stark, die Sorte ist relativ unempfindlich gegenüber Spätfrost, Das Fruchtfleisch löst sich gut vom Stein, Die Früchte sind haltbar und transportfähig und reifen sehr spät
Hanita			Großfrüchtige Sorte Sehr guten Fruchteigenschaften bei mittelspäter Reife. Ertragreich Herkunft: Hohenheimer Neuzüchtung
Mirabelle			
Nancymirabelle			Baum breitwüchsig Stark wachsend, dichte Verzweigung Geeignet für Marmelade, Brennen, Frischverzehr Herkunft: Sorte stammt aus dem 15. Jahrhundert. Name nach der Stadt Nancy in Lothringen
Renekloden			
Graf Althans Reneklude			Die Früchte sind groß bis sehr groß und von violetter Farbe. Sie reifen Ende August und haben ein gelbes, saftiges und sehr süßes Fruchtfleisch. Der Baum wächst sehr stark und bringt frühe Erträge.
Pfirsiche und Aprikosen			
Pfirsich Roter Ellerstädter -Neu im Sortiment-			Der Baum wächst in der Jugend sehr stark und bildet eine ausladende Krone. Die Sorte eignet sich aufgrund ihres guten Aromas, den mittelgroßen Früchten und der geringen Anfälligkeit für die Kräuselkrankheit. Die Früchte sind gut steinlösend und reifen Anfang September.
Aprikose Ungarische Beste - Neu im Sortiment-			Die Sorte ist altbewährt und bringt schöne Früchte mit hervorragender Eignung für die Verwertung. Die Sorte löst gut vom Stein und ist mittelgroß. Der Baum wächst anfangs stark, der Ertrag setzt früh ein und ist relativ hoch. Erntereif sind die Früchte Mitte Juli bis Anfang August.
Walnuss			
Veredelte Walnuss			Walnussbäume auf eine Unterlage veredelt zeigen einen etwas schwächeren Wuchs als Sämlinge und kommen früher in Ertrag.

Wildobst			
Felsenbirne (Busch)			
Kornelkirsche (Busch)			
Aronia = Apfelbeere (Busch)			
Holunder (Busch)			
Elsbeere (Baum)			
Hinweis zur Teilnahme:			
Die Bäume sind von der Gemeinde Kernen bezuschusst.			
Die Pflanzung muss auf Streuobstwiesen oder streuobstähnlichen Grundstücken			
auf Kerner Gemarkung erfolgen.			
Maximal werden 20 Bäume pro Person ausgegeben			
Es ist im Voraus zu bezahlen, Abholung erfolgt am 26. Oktober 2019 von 10-12 Uhr an der			
Ehmann Scheune (Verlängerung der Jägerstraße in Rommelshausen)			
Nicht abgeholte Bäume werden an einem noch festzulegenden nicht überwachten Ort eingeschlagen.			
Es wird keine Haftung übernommen, wenn die Bäume "abhanden" kommen			
Umtausch / Rückgabe / Widerruf ist ausgeschlossen			
Es gelten die Datenschutzbestimmungen der IG-Streuobst, siehe Homepage			
Ihre Daten werden noch ein Jahr aufbewahrt, falls die Gemeinde Kernen die Rechtmäßigkeit			
der Förderung prüfen möchte (Pflanzung auf Kerner Gemarkung)			